

Silber & die Goldaktien: Gefährlich nah am Abgrund

15.01.2016 | [Jordan Roy-Byrne](#)

Der frischgebackene Aufschwung im Edelmetallsektor hat seinen Kurs plötzlich geändert. Seit dem Intraday-Hoch am Donnerstag sind die Aktien der Goldunternehmen (GDX und GDXJ) um etwa 13% eingebrochen und Gold ist zuerst unter 1.100 USD je Unze und heute (Donnerstag) sogar unter 1.080 USD gefallen. Bei Silber gab es von Anfang an keine überzeugende Rally und der Kurs des weißen Metalls blieb im Bereich von weniger als 14 USD je Unze gefangen. Der Goldkurs zeigt zunehmend eine gewisse relative Stärke (wie wir vergangene Woche bereits beobachteten) und das ist auch ein positives Zeichen. Die schwache Entwicklung des Silberkurses und die plötzliche, scharfe Umkehr der Minengesellschaften signalisieren allerdings, dass der Sektor kurz davor steht, auf ein neues Tief zu fallen.

Beginnen wir mit dem Silbermarkt, auf den ich in meinen letzten Beiträgen nicht eingegangen bin. Im folgenden Kerzenchart mit den Tageskursen sind der 50-tägige gleitende Durchschnitt und die Netto-Positionierung der Spekulanten (als prozentualer Anteil der Open Interest) eingezeichnet. In den vergangenen zwei Monaten durchlief Silber eine bearische Konsolidierungsphase, wobei die Unterstützungslinie bei 13,60 USD lag und der Widerstand bei 14,40 USD. Die zahlreichen Fehlversuche des Silberkurses, die Widerstandslinie bei 14,40 USD zu durchbrechen und das kürzliche Scheitern am fallenden 50-tägigen gleitenden Durchschnitt deuten auf einen Einbruch und ein neues Tief hin. Die vorläufigen Kursziele liegen angesichts des Abwärtspotentials bei 12,60 USD und 12,00 USD, wo sich auch ein eindeutiges Fibonacci-Ziel befindet.



Das Fehlen einer ausgeprägt pessimistischen Stimmung ist ebenfalls verhängnisvoll. Am vergangenen Dienstag, als der Silberkurs bei 14,00 USD je Unze schloss, erreichten die Netto-Positionen der Spekulanten 17,2%. Unter Berücksichtigung des aktuellen Abwärtstrends ist das relativ hoch. Seit 2013 war dieser Wert bereits dreimal auf 6% oder weniger gesunken. Es gibt also durchaus noch Raum für weitere Verkäufe am Silbermarkt.

Die kurzfristigen Aussichten der Goldunternehmen sind ebenso düster. Der untenstehende Kerzenchart zeigt die wöchentlichen Bewegungen des GDXJ und des GDX. Wie sie sehen, scheiterten die Goldaktien in der letzten Woche an der Widerstandslinie. Der GDXJ konnte seine Gewinne oberhalb der 20-USD-Marke nicht halten und der GDX schaffte es nicht, auf mehr als 15 USD zu steigen. Seitdem sind die Aktien der Minengesellschaften um 10% gefallen und in den kommenden Tagen droht ein Absturz unter die Unterstützung. Für den GDX liegt das Kursziel bei weiteren Verlusten bei 10,30 USD, für den GDXJ bei 13 USD.



Die schlechte Performance des Silberkurses und der Goldaktien könnten für den Goldmarkt von doppelter Bedeutung sein. Zum einen deuten sie womöglich das ausgeprägte Abwärtspotential des Goldkurses an, der bis auf die starke Unterstützungslinie bei 970 USD fallen könnte. Zum anderen erhöhen die niedrigen Edelmetallpreise und die schwachen Aktienkurse der Minengesellschaften das Risiko, dass im Goldsektor einige bedeutende Unternehmen Bankrott gehen. Investoren sollten sich also gut überlegen, ob sie breite Aktienkörbe wie den GDX und den GDXJ halten möchten. Anleger mit Long-Positionen könnten beispielsweise in Betracht ziehen, ihr Portfolio abzusichern, indem sie Silber oder die Minenaktien shorteten. Erst wenn Gold stark überverkauft ist und sich vor dem Hintergrund einer extrem bearishen Marktstimmung einer wichtigen Unterstützung nähert, scheint der richtige Zeitpunkt gekommen zu sein, um Absicherungsgeschäfte zu beenden und Aktien der besten Unternehmen des Sektors zu erwerben. Beachten Sie auch, dass drei der letzten vier wichtigen Böden des Goldkurses im Februar oder März gebildet wurden.

Beachten Sie bitte auch unseren [Premium-Service](#), in dem wir unter anderem unsere favorisierten Junior-Unternehmen vorstellen, die unserer Ansicht nach im Jahr 2016 die beste Performance aufweisen werden.

© Jordan Roy-Byrne

Dieser Artikel wurde am 14. Januar 2016 auf www.thedailygold.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/271415--Silber-und-die-Goldaktien--Gefahrlich-nah-am-Abgrund.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).